

## Altstadt Leipzig, Sachsen

### **Ausgangssituation:**

Ein Kennzeichen der Leipziger Altstadt sind die zahlreichen sogenannten historischen Schinkelleuchten. Die gusseisernen Leuchtenkörper, teilweise auf Auslegern an Hauswänden befestigt oder auf einzelstehenden Masten verbaut, sind stadtbildprägend.

### **Kundenwunsch und Auftrag:**

Der Senat wollte die historischen Leuchten erhalten und die Leuchtenköpfe fachgerecht sanieren sowie die Technik modernisieren lassen. Eine der Anforderungen war hierbei die technische Umrüstung auf LED-Technik mit einer Gaslichtoptik.

### **Die Lösung von BRAUN:**

Auf diesem Spezialgebiet ist BRAUN renommierter Full-Service-Dienstleister: Circa 360 Leuchten wurden fachgerecht demontiert und in die einzelnen Bestandteile zerlegt. Anschließend wurden korrodierte, ansehnliche Leuchtenteile aufwändig saniert und defekte Teile ausgetauscht. Handwerkliche Leistungen wie sandstrahlen, Schlosser- und Lackierarbeiten sowie die Endmontage erbringt BRAUN in Eigenleistung, womit der Kunde, hier die Stadt, von immensen Kosten- und Zeitersparnissen profitieren konnte. Im oberen Dachbereich wurde die alte Kunststoffabdeckung gegen eine neue translozierte Abdeckung ausgetauscht. Abschließend wurde jede Leuchte mit einer kompletten Neuverglasung (ESG-Sicherheitsglas) ausgestattet.

Alle 360 Leuchten wurden mit einem energieeffizienten LED-His.lux-Einbausatz mit GasLight-Optik ausgestattet. Zusätzlich wurde auf Kundenwunsch im Dachbereich der Leuchten ein zusätzliches LED-Oberlicht installiert, welches den Anschein von reflektierendem Gaslicht erzeugt. Ein integriertes Steuergerät ermöglicht Dimmfunktion sowie Nachtabschaltung oder -absenkung. Die Innenstadt erstrahlt in einem warmweißen Licht, das an die historische Gasbeleuchtung erinnert.

Mit ihrer Entscheidung für die LED-Technologie leistete die Stadt Leipzig einen wesentlichen Beitrag zur Energieeinsparung. Gleichzeitig trug sie dazu bei, die ehrgeizigen Klimaschutzziele zu erreichen. Gegenüber der

vorherigen Beleuchtungstechnik werden über 50 Prozent weniger CO2 emittiert.

